

12/9 Schlechte Nacht. In verwirrten Träumen kehrte auch der Hund wieder, diesmal ein brauner schlanker, der sich anschniegte, leckte und den ich ängstlich mißtrauisch liebkoste.

– Ankunft Wien. Neue Tapeten etc.

Die Kinder entzückend.–

Müd, geordnet etc.

Abends Schmidls zu kurzem Besuch.

13/9 Lilis 4. Geburtstag. Helene mit den Kindern, Julius, Gisa kamen gratulieren.– Arthur Kaufmann später.

Nm. zur Geburtstagsjause Hansi Schmidl und Gustav. Mit ihm, O., Schmidls später spazieren. Gustav soupirt bei uns. Über Richard und Paula, die nach Berlin zum Begräbnis des jungen Gerhard Fischer (Speisenvergiftung) gefahren waren, etc.–

Zu Heini, der eine kindische Bemerkung macht, sag ich scherzend: „Ein erwachsener Mensch!“ Er ganz ernst: Warum soll ich erwachsen sein?–

14/9 S.– Vm. spazieren.– Dr. Reitler, von daen. etc. Blättern wegen Mitarbeiterschaft.–

Frau Schapira-Specht bei O., in Concertangelegenheiten.

Else Speidel, mit ihr und O. bei ihnen.–

Nm. allerlei geordnet, vorbereitet.–

Mit O. zu Richard und Paula. Aus Berlin. Des jungen Fischer Tod.–

Abends die im Sommer zusammengekommenen Ausschnitte durchgelesen. Viel über Bernhardi, der doch auch seinen Bühnenweg macht. Die alten Dummheiten über die Gestalt Bernhardi,– der „klein beigibt!“ – Angriffe gegen Beatens Unsittlichkeit. – Und nun wär es wohl an der Zeit sich auf sich selbst besinnen; zu arbeiten. Ich fühle dass ich in einer ziemlich schweren Störung meiner Schaffensfähigkeit befangen bin, die überwunden werden muss. Seit mehr als einem Jahr hab ich kaum einen *definitiven* Satz niedergeschrieben.

15/9 Briefe dictirt.–

Vorher im Döblinger Gymnasium, mit Direktor Weigel wegen Heinis Lateinprüfung. Erinnerung an ferne ferne Kinderherbste.

Nm. Vicki und Hold.–

Mit O. Carmen. Caruso als José außerordentlich.

16/9 Vm. mit Frl. Pollak herumgeordnet.

– Gegen Abd. Spaziern. Pötzleinsdorf.–

Die Skizze Weiherescenarium durchgesehn und Notizen. Es ist doch der Stoff, der mich am nächsten angeht.–

17/9 Vm. Tennis (Speidels, Arthur Kaufmann Bertha v. Egger) –